

Unser [Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung \(IFA\)](#) unterstützt alle Träger der gesetzlichen Unfallversicherung und Betriebe durch Forschung, Prüfung und Beratung zum Schutz der Beschäftigten gegen Unfall- und Gesundheitsgefahren am Arbeitsplatz.

Praktika, Bachelor- und Masterarbeiten im Bereich Human Factors / Ingenieurpsychologie / Arbeitswissenschaft

Im Sachgebiet "Mensch-System-Interaktion" wird die Anpassung technischer Arbeitsbedingungen an Prozesse menschlicher Informationsverarbeitung erforscht und es werden Lösungen entwickelt, die im Sinne des Arbeitsschutzes betriebspraktisch umsetzbar sein sollen. Dadurch sollen zukünftig Unfälle verhütet und Produkte und Arbeitsprozesse sicherer werden. Die menschengerechte Technikgestaltung bezieht sich auf Arbeitsprozesse mit Maschinen und automatisierten Anlagen wie z.B. Roboter, Hubarbeitsbühnen, Schleusen, Drehmaschinen, Assistenzsystemen oder Leit- und Steuerzentralen. Außerdem bezieht sich die Gestaltung auf Arbeitsabläufe und Sicherheitskonzepte, die an Arbeitsplätzen mit Mensch-Maschine-Schnittstellen eingesetzt werden. In vielen Projekten werden Simulationstechniken sowie apparative ingenieurpsychologische Methoden (z.B. virtuelle Realität (VR), Blickbewegung, Datenbrillen, smart devices) eingesetzt, um Gestaltungsvarianten bestehender Arbeitssysteme zu vergleichen oder um eine sichere und menschengerechte Gestaltung zukünftiger Arbeitsprozesse zu entwickeln.

Im Rahmen von Pflichtpraktika zum Studium und von Bachelor- und Masterarbeiten können Studierende in laufenden und zukünftigen Projekten mitarbeiten, Teilabschnitte eigenständig bearbeiten oder daran angelehnte Fragestellungen abstimmen. Die Arbeiten sind meist mit empirischen Untersuchungen in den Laboren für VR, Usability oder Umwelt verbunden.

Anforderungen:

- Studienkenntnisse zu Arbeitssystemgestaltung, Prozessen menschlicher Informationsverarbeitung, menschengerechter Arbeits- und Technikgestaltung, Evaluation und Forschungsmethodik
- Interesse am Arbeitsschutz als Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Selbständiges Arbeiten, Engagement, Zuverlässigkeit
- Erfahrungen
 - wissenschaftliche Versuche planen und organisieren
 - experimentelle Untersuchungen durchführen
 - quantitative Methoden anwenden
- Kenntnisse in Tabellenkalkulation (z.B. Excel)
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Arbeitsort: Sankt Augustin

Vergütung: gemäß den gültigen Regelungen der DGUV

Zeitraum: nach Absprache, mindestens 4 Wochen

Bitte senden Sie bei Interesse ihre Anfragen oder Ihre elektronische Bewerbung (mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen) an: peter.nickel@dguv.de